

I
01
Herrn Nemitz

Antrag Drucksache Nr.: 00244/2021 der Stadtvertreterin Anita Gröger (ASK)
Betreff: Verkauf eines Grundstückes an der Kieler Straße in Schwerin Lankow -
Vertragsunterzeichnung aussetzen bis Anwohnende beteiligt wurden

Beschlussvorschlag:

1. Der Oberbürgermeister Dr. Badenschier wird beauftragt, die Unterzeichnung des Kaufvertrages zum Grundstück des Spielplatzes neben der Arztpraxis/ Pennymarkt in Lankow (Flurstück 313/4, Föhr 3, Gemarkung Lankow, Kieler Straße) zunächst auszusetzen.
2. Die Verwaltung erarbeitet ein passendes Beteiligungsformat, um die Anwohnenden zum beabsichtigten Verkauf der Spielplatzfläche und der angedachten Ersatzlösung zu informieren und die Meinung der Bürger dazu einzuholen und führt dann eine entsprechende Bürgerbeteiligung durch.
3. Erst unter Berücksichtigung des Ergebnisses des Beteiligungsverfahrens der Anwohnenden wird ggf. ein Verkauf der Fläche realisiert oder nach nochmaliger Abwägung aller Aspekte eine alternative Lösung gefunden.
4. Der Verkauf von städtischen Flächen der bestehenden Spielplätze berührt wird zukünftig von der Stadtvertretung beschlossen und erfolgt erst nach einer vorhergehenden öffentlichen Bürgerbeteiligung.

Aufgrund des vorstehenden Beschlussvorschlags nimmt die Verwaltung hierzu Stellung:

1. **Rechtliche Bewertung (u.a. Prüfung der Zulässigkeit; ggf. Abweichung von bisherigen Beschlüssen der Stadtvertretung)**

Aufgabenbereich: Eigener Wirkungskreis

Der Antrag ist rechtlich zulässig.

2. Prüfung der finanziellen Auswirkungen

Art der Aufgabe: -

Kostendeckungsvorschlag entsprechend § 31 (2) S. 2 KV: -

Einschätzung zu voraussichtlich entstehenden Kosten (Sachkosten, Personalkosten):

-

3. Empfehlung zum weiteren Verfahren

Ablehnung Der Verkauf des Grundstückes und die Verlagerung des Spielplatzes wurde im Interesse einer baulichen Erweiterungsmöglichkeit des angrenzenden Discounters beschlossen.

Der Ortsbeirat Lankow hat der Beschlussvorlage am 22.09.2020 einstimmig mit Ergänzungen zugestimmt.

Der Käufer übernimmt sämtliche, mit der Umlegung des Spielplatzes an den neuen Standort verbundenen Kosten. Die Herstellung des neuen Spielplatzes in der Julius-Polentz-Straße erfolgt nach den Vorgaben der Stadtwirtschaftlichen Dienstleistungen (SDS) und wird mit dem Ortsbeirat Lankow abgestimmt. Der bisherige Spielplatz wird erst nach der Eröffnung des neuen Spielplatzes zurückgebaut.

Der neue Spielplatz entsteht in nur etwa 200 m Entfernung, so dass für die Kinder aus dem Ortsteil in unmittelbarer Nähe eine modernere Spielanlage zur Verfügung steht.

Mit der Beratung der Vorlage im Ortsbeirat und der Aufnahme der Ergänzungen in der Beschlussvorlage wurde der Wahrung der Interessen der Anwohnenden im Stadtteil Lankow besprochen.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'B. Nottebaum', with a long horizontal stroke extending to the right.

Bernd Nottebaum